

# ValidationsgruppenleiterIn

nach Naomi Feil

## Ziele / Inhalt

Validation nach Naomi Feil ist ein Weg, mit desorientierten sehr alten Menschen zu kommunizieren. Validieren bedeutet wertschätzend, respektvoll und mit Empathie der desorientierten Person zu begegnen; sozusagen „in ihren Schuhen“ zu gehen und dadurch ihr Verhalten zu verstehen. Dieser Weg ermöglicht es dem alten Menschen, Würde wiederherzustellen, mit anderen in Kontakt zu kommen, Lebensrückschau zu halten und aufkommenden Gefühlen Ausdruck zu verleihen. Der alte Mensch entwickelt durch Validation Vertrauen, fühlt sich verstanden und kann wichtige Punkte seines Lebens aufarbeiten. Die Interaktion zu anderen Menschen verstärkt sich.

### **Inhalte:**

#### Block 1:

- Ankommen und Kennenlernen der Teilnehmer
- Grundlegende Informationen zu Gruppenprozessen
- Einführung zur Validationsgruppe
- Bewältigung schwieriger Situationen in der Gruppe
- Praxisauftrag klären: Bilden einer Validationsgruppe, Dokumentation, Intervision
- Demonstrationen und praktische Übungen

#### Block 2:

- Reflexion Praxisauftrag
- Klärung von aufgetretenen Problemen oder Fragen
- Einführung und Umsetzung zum Halten von Kurzreferaten über Validation nach Feil
- Praxisauftrag klären: Weiterleiten der Validationsgruppe, Dokumentation, Intervision
- Demonstrationen und praktische Übungen

#### Block 3:

- Reflexion Praxisauftrag
- Klärung von aufgetretenen Problemen oder Fragen
- Präsentation von Kurzreferaten
- Demonstrationen und praktische Übungen
- Schriftliche Prüfung: Multiple-Choice-Test
- Praktische Prüfung: Video-Demonstration
- Reflexion der Weiterbildung und der persönlichen Weiterentwicklung

Arbeitsweise	Impulsreferate, Demonstrationen, praktische Übungen, Fallbesprechungen, Videoaufzeichnungen und -auswertungen	
TeilnehmerInnen	Zertifizierte ValidationsanwenderInnen (Level I)	
Termine	1. Block 09.10. – 10.10.2017 2. Block 13.03. – 14.03.2018 3. Block 02.07. – 03.07.2018	<b>20 Fortbildungspunkte</b>
	2 Reflexionstage 16.01.2018 28.05.2018	
	Zwischen den Blöcken erhalten die TeilnehmerInnen Aufgaben für die Praxis, die umgesetzt und dokumentiert werden müssen. Arbeitsauftrag und Dokumentation sind Voraussetzung für die Rezertifizierung.	
Praxis	Die TeilnehmerInnen bauen eine wöchentlich stattfindende Validationsgruppe auf, die Sie mindestens 6 Monate leiten. Praxisnachweis durch schriftliche Dokumentation und Videoaufnahmen. Die TeilnehmerInnen schließen sich zu Kleingruppen zusammen und treffen sich mindestens zwei Mal während der Weiterbildung zu gegenseitiger Fachberatung.	
Praxisbegleitung	Jede/r Teilnehmer/in hat mindestens 2 Mal die Möglichkeit, die Videoaufnahme einer Validationsgruppe der Kursleitung zu zeigen und Rückmeldung zu bekommen.	
Voraussetzung	Die TeilnehmerInnen benötigen die Möglichkeit eine wöchentlich stattfindende Validationsgruppe aufzubauen, 6 Monate zu leiten und diese per Video zu dokumentieren.	
Ort	Diakonisches Institut für Soziale Berufe Bodelschwingweg 30, 89160 Dornstadt	
Kursleitung	Stephani Maser, zertifizierte Validationslehrerin	
Kursgebühr	1400,- €	